

## 5.1. Protokoll der Ortsbesichtigung

# Protokoll

der Ortsbegehung Objekt **Im Emscherbruch 71a, 45892 Gelsenkirchen**

am **13.01.2025**

<b>Teilnehmer</b>	die Eigentümer soweit anwesend der Mieter der Obergeschosswohnung der Sachverständige
<b>zu bewerten sind</b>	ein Mehrfamilienhaus und mehrere Nebengebäude Es können Fotos angefertigt werden, diese sollen aber nicht im Gutachten veröffentlicht werden.

## ÄUSSERE BESCHREIBUNG

II-geschossige, verlinkerte Doppelhaushälfte als Mehrfamilienhaus. Regenrinnen und Fallrohre aus Kupferblech. Satteldach mit Betonsteindeckung. Mehrere Gauben mit Schieferverkleidung. Ein Kaminkopf mit Faserzementschindeln. Teilweise wurden die Fenster zugemauert.

Bei der Straße Im Emscherbruch handelt es sich um eine Zone 30, hier erkennbare Beschädigungen. Die Umgebung besteht aus vergleichbaren Wohnhäusern bzw. mehreren kleineren Mehrfamilienhäusern. In Sichtweite auch eine Gastronomie und ein Parkplatz.

Fußläufig noch erreichbar eine Parkplatzfläche und Ladenlokale sowie weitere Restaurants/Gastronomie. Bushaltestelle ist fußläufig zu erreichen.

Das Mehrfamilienhaus wurde nachträglich verlinkert, Sparklinker. Das Tor zum Grundstück ist ein schmiedeeisernes Tor. Die Garagenzufahrt ist mit Kunststeinpflaster befestigt.

Der Garten besteht aus einer zentralen Rasenfläche, im Randbereich Sträucher und Bäume. Im hinteren Grundstücksbereich eine Gartenhütte wie sie im Baumarkt erhältlich ist.

Drei Fertiggaragen und eine individuell errichtete Garage.

Die Fertiggaragen mit einer Blechdeckung. Bei den Fertiggaragen handelt es sich um Blechgaragen. Die massiv errichtete Garage hat eine bituminöse Abdeckung.

Gartenansicht ebenfalls ein Verblendmauerwerk.

Das Dach ist hier mit einer PV-Anlage ausgerüstet. Die PV-Anlage auf den Garagen und auf dem Dach hat gemäß Angabe eine Spitzenleistung von 19,2 kWp und intern gibt es 20 kW Speicher. Die Inbetriebnahme war am 17.08.2022.

Die Terrasse ist mit einer Aluminiumrahmenkonstruktion überdeckt, wurde nachträglich angeschüttet und mit Betonwinkelsteinen abgegrenzt. Unterhalb der Aluminiumkonstruktion eine Verschattungsanlage.

Der Kellerabgang Betontreppe mit Fliesenbelag. Kellerhals und Kellerboden ebenfalls gefliest.

# INNENBESICHTIGUNG

## Treppenhaus

- Hauseingangstür: Aluminiumrahmentür mit Einfachverglasung ca. aus den 1970er/Anfang 1980er Jahre
- Treppe: Betontreppe mit Kunststeinstufen
- Wände: teilweise Profilhölzer, Restflächen tapeziert und gestrichen
- Decke und Treppenunterläufe: mit Profilhölzern
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- nachträglich eingebaute Unterverteilungskästen mit ausreichender Anzahl an Sicherungsautomaten und FI-Schaltern

## Wohnung im Erdgeschoss

Diese Wohnung wurde aus zwei Wohnungen zu einer Wohnung zusammengelegt.

Im Erdgeschoss komplett elektrische Rollläden, eine Fußbodenheizung und zwei Wandheizungen vorhanden.

### Diele

- Fußboden: Laminat, teilweise auf Lücke liegend
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: abgehangen mit integrierter Beleuchtung
- Die Elektrik ist mit Homematic über das Mobiltelefon zu bedienen
- Abgehende Türen: Holztüren in Holzumfassungszarge einschlagend, teilweise mit Gebrauchsspuren bzw. Tierspuren/Kratzspuren

### Gäste-WC wurde ca. 2019 bis 2020 neu überarbeitet

- Fußboden: Fliesen
- Wände: ca. 1,10 m hoch gefliest, Restflächen geputzt und gestrichen
- Decke: abgehangen mit integrierter Beleuchtung
- Einrichtungsgegenstände:
  - ein Hänge-WC mit Unterputzpülkasten
  - ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Fenster: Kunststoff mit Isolierverglasung, Rollläden vermutlich elektrisch über Homematic zu betätigen
- Fußbodenheizung

### Wohnraum

- Fußboden: Laminat, teilweise stehen Restarbeiten aus
- Wände: geputzt und gestrichen, Lehmputz
- Decke: geputzt und gestrichen, im Bereich der Übergangsdecke zur offenen Küche eine Abkantung mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung, ein Hebeschiebeelement aus Kunststoff neueren Datums
- Fußbodenheizung
- ein Kamin der gemäß Angabe die aktuellen Feinstaubanforderungen erfüllt
- weitergehend eine offene Küche, die in den alten Plänen eingezeichnete Wand wurde von den Vorbesitzern rausgebrochen

### Küche

- Fußboden: Laminat, teils schadhaft
- Wände: geputzt und gestrichen, Fliesenspiegel im Nassbereich
- Decke: abgehangen mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster
- Gasanschluss, Wasseranschluss im Schrankbereich, der Kühlschrank ebenfalls mit Wasseranschluss

Vorratsraum

- Fußboden: Fliesen
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung

Gäste-Raum

- Fußboden: Fliesen
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Ebenfalls Fußbodenheizung und ebenfalls eine Wandheizung

Gäste-WC

- Fußboden: Fliesen
- Einrichtungsgegenstände: - ein wandhängendes-WC mit Unterputzspülkasten  
- der Waschtisch ist in der Installation vorbereitet, fehlt aber jedoch

Ankleidezimmer - fensterloser Raum

- Fußboden: Dielenboden
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: abgehängt aber die Beleuchtung ist aufgesetzt

Badezimmer

- Fußboden: Fliesen
- Wände: geputzt und gestrichen, im unteren Bereich ca. 1 m hoch Fliesenspiegel
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung
- Einrichtungsgegenstände: - eine bodengleiche Dusche mit Schauerfunktion  
- ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Teilweise ist die Farbe entfernt worden
- Vorhanden ist noch ein Anschluss für eine Badewanne, die Badewanne ist nicht installiert
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Auch hier eine Fußbodenheizung

Büro

- Zugang über eine Ganzglastür
- Fußboden: Fliesen
- Wände: geputzt und gestrichen, hier auch Lüftungsöffnungen zum Ankleideraum
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Hier ein Feuchtigkeitsschaden, die Schadensursache wurde behoben, jedoch stehen Restarbeiten aus.

Schlafzimmer

- Zugang über eine Ganzglastür
- Fußboden: Klick-Vinyl mehrfach gebrochen
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Fußbodenheizung

## Kellergeschoss

### Waschküche

- Fußboden: Fliesen (liegen teilweise hohl), ein Bodeneinlauf mit Rückschlagventil, ein Pumpensumpf
- Wände: raumhoch gefliest
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Fenster: Kellerlichtschachtfenster
- Anschlüsse für sechs Waschmaschinen
- Heizung: Gastherme, keine Brennwerttechnik. Es gibt noch zwei Warmwasserspeicher jeweils mit 400 Liter gemäß Angabe und einen elektrischen Durchlauferhitzer zur Unterstützung der Heizung.

### WC zum Gartenausgang

- Fußboden: Fliesen
- Wände: teilweise gefliest, Restflächen geputzt und gestrichen
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Fenster: Stahlfenster mit Einfachverglasung und Ungezieferschutz
- Einrichtungsgegenstände:
  - ein Stand-WC mit Aufputzspülkasten
  - ein Urinal
  - ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Kelleraußentür: eine Massivholztür, auch als Außentür geeignet

Dann ein Zentralstaubsauger für den Keller und für das Erdgeschoss.

### Kellerraum

- Fußboden: Fliesen
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Hier die Speicher und der Wechselrichter für die PV-Anlage, ebenfalls eine kleine Unterverteilung, Kabelkanäle. Auch erkennbar eine LAN-Verkabelung.
- Einführung für Gas und ein Glasfaseranschluss, Sattelitenanlage auf dem Dach

### Mieterkeller

- Fußboden: Beton, gestrichen
- Wände: Fugenglattstrich, gestrichen
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Fenster: Stahlfenster mit Einfachverglasung und Ungezieferschutz

### Weiterer Kellerraum

- Fußboden: Beton, gestrichen
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Fenster: Stahlfenster mit Einfachverglasung und Ungezieferschutz

### Letzter Kellerraum

- Fußboden: Beton
- Wände: geputzt und gestrichen
- Decke: Beton, schalrein entgratet
- Fenster: Stahlfenster mit Einfachverglasung und Ungezieferschutz
- Hier gibt es einen Warmwasserdurchlauferhitzer für Warmwasser in der Küche, das ist die einzige Ausnahme, das restliche Warmwasser kommt über die Gastherme.

## Wohnung im Obergeschoss zur Straße

### Diele

- Wohnungseingangstür: ein geschlossenes Türblatt mit Türöffner-Funktion
- Fußboden: Fliesen
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: mit Profilhölzern verkleidet
- Alle abgehenden Türen: Holztüren in Holzumfassungszarge einschlagend

### Badezimmer

- Fußboden: Fliesen
- Wände: ca. 1 m hoch gefliest, Restflächen geputzt und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- Einrichtungsgegenstände: - ein wandhängendes-WC mit Unterputzpülkasten  
- eine Dusche mit niedriger Tasse  
- ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Das Badezimmer ist ca. 2019 bis 2020 erneuert worden

### Küche

- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert und gestrichen, Fliesenspiegel im Nassbereich
- Decke: abgehungen mit Paneelen
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und manuelle Rollläden
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

### Wohnraum

- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: mit Profilhölzer verkleidet
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und aufgesetzten Rollladenkästen
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

### Schlafzimmer

- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: mit Profilhölzern abgekleidet
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und Kunststoffrolläden mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

## Wohnung im Obergeschoss zum Garten

Dies ist die größere Wohnung. Die Wohnung wurde 2021 überarbeitet und ist momentan ungenutzt. Hier wurden Kontrollmaße genommen, dabei konnten die Maße in den Plänen annähernd bestätigt werden.

### Diele

- Wohnungseingangstür: ein geschlossenes Türblatt, es gibt eine Türöffner-Funktion
- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: geputzt und gestrichen
- Alle abgehenden Türen: Holztüren in Holzumfassungszarge einschlagend

### Badezimmer

- Fußboden: Fliesen
- Wände und Decke: geputzt und gestrichen
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und Kunststoffrolllade mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten
- Einrichtungsgegenstände:
  - eine niedrige Duschtasse
  - ein wandhängendes-WC mit Unterputzspülkasten
  - ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Heizung: Handtuchheizkörper
- Das Badzimmer wurde ca. 2021 überarbeitet

### Küche

- Fußboden: Laminat
- Wände: geputzt und gestrichen, Fliesenspiegel im Nassbereich
- Decke: tapeziert
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung, Kunststoffrollladen mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten, Brüstungshöhe ca. 80 cm
- von hier aus auch erkennbar, die Garagen mit den PV-Elementen auf der Fertigarage
- Anschlüsse für E-Herd und Warmwasser und Abwasser im Schrankbereich
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

### Wohnraum

- Fußboden: Laminat
- Wände: Dekortapete
- Decke: mit Paneelen abgekleidet
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und elektrisch betriebenen Kunststoffrolläden
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil, Thermostat aber nicht mehr funktionsfähig

### Kinderzimmer

- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert und gestrichen bzw. geputzt und gestrichen
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und Kunststoffrolllade mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten, Brüstungshöhe ca. 80 cm, gerade noch ausreichend, aber als niedrig zu beurteilen
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

### Schlafzimmer

- Fußboden: Laminat
- Wände: tapeziert, Dekor
- Decke: tapeziert und gestrichen
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und elektrisch betriebenen Rollladen
- Heizung: Stahlplattenheizkörper mit Thermostatventil

## Wohnung im Dachgeschoss

Auch diese Wohnung wurde aus zwei Wohnungen zu einer Wohnung zusammengelegt. Aktuell finden Renovierungsarbeiten statt, Restarbeiten stehen noch aus.

### Diele

- Alle abgehenden Türen: Holztüren in Holzumfassungszarge einschlagend
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- Fußbodenheizung und zwei verschiedene Heizkreisverteiler, vermutlich von der alten Wohnungsaufteilung

### Gäste-WC

- Fußboden: Fliesen
- Wände: teilweise gefliest, Restflächen geputzt und gestrichen
- Gaube mit Kunststofffenster und Isolierverglasung, Kunststoffrollladen mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten
- Einrichtungsgegenstände:
  - eine Duschtasse, Massage, Regendusche und eine Schwalldusche
  - ein Stand-WC mit Aufputzspülkasten
  - ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser
- Ein Handtuchheizkörper

### Küche

- Fußboden: Laminat auf Lücke liegend
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- eine kleine Küchenzeile, Anschlüsse für Wasser und Abwasser im Schrankbereich, E-Herd Anschluss

### größerer Wohnraum

- Fußboden: Teppich
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- Hier eine größere Gaube mit Kunststofffenstern, Kunststoffrollladen mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten

### Zimmer - das sich gerade in der Renovierung befindet

- Fußboden: Beton
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: ursprünglich abgehungen, die Holzkonstruktion ist noch da, die Elemente sind abgebaut worden
- Gaube mit Kunststofffenster, Kunststoffrollladen und Gurtwicklerkasten
- Fußbodenheizung

### Büro

- Fußboden: Teppich
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Dachschräge: gespachtelt und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- Gaube mit einem Kunststofffenster mit Isolierverglasung

### Schlafzimmer

- Fußboden: Teppich
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Dachschrägen: gespachtelt und gestrichen
- Decke: abgehungen mit integrierter Beleuchtung
- Zwei Gauben mit Kunststofffenstern, Kunststoffrollladen und aufgesetztem Gurtwicklerkasten

Ankleidezimmer

- Fußboden: Teppich
- Wände: tapeziert und gestrichen
- Decke: abgehängt mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung
- Gaube mit Kunststofffenster, Kunststoffrolllade und aufgesetztem Gurtwicklerkasten
- Hier auch der zweite Heizverteiler

Badezimmer - im Anschluss an das Ankleidezimmer

- Fußboden: Fliesen
- Wände: raumhoch gefliest
- Decke: mit Paneelen abgekleidet mit integrierter Beleuchtung
- Fenster: Kunststofffenster mit Isolierverglasung und Kunststoffrolllade mit aufgesetztem Gurtwicklerkasten
- Einrichtungsgegenstände:
  - ein wandhängendes-WC mit Unterputzspülkasten
  - eine Badewanne
  - ein Waschtisch mit Kalt- und Warmwasser

Alle Rollläden an den Gauben wurden nachgerüstet. Von außen sind aufgesetzte Rollladenkästen erkennbar.

**Spitzboden**

- Fußboden: Verlegeplatten
- Dachschrägen: Wärmedämmung mit Alukaschierung
- Die Giebelseiten sind jeweils geputzt und gestrichen
- Im Dachgeschoss war ursprünglich eine Gastherme verbaut. Die Heizkreise sind kurzgeschlossen. Erkennbar sind noch die ehemaligen Befestigungen und das Abgasrohr der demontierten Gasthermen. Die ehemaligen Heizkreise werden jetzt über Warmwasser von der Gastherme aus dem Kellergeschoss bedient.

Das Wohnhaus ist mit überdurchschnittlich viel Technik versehen, die jedoch nur von einem Installateur oder von dem Eigentümer beherrschbar ist.

In dem Gebäude ist eine Schiefelage erkennbar.

Gelsenkirchen 13.01.2025

## 5.2. Stadtplan



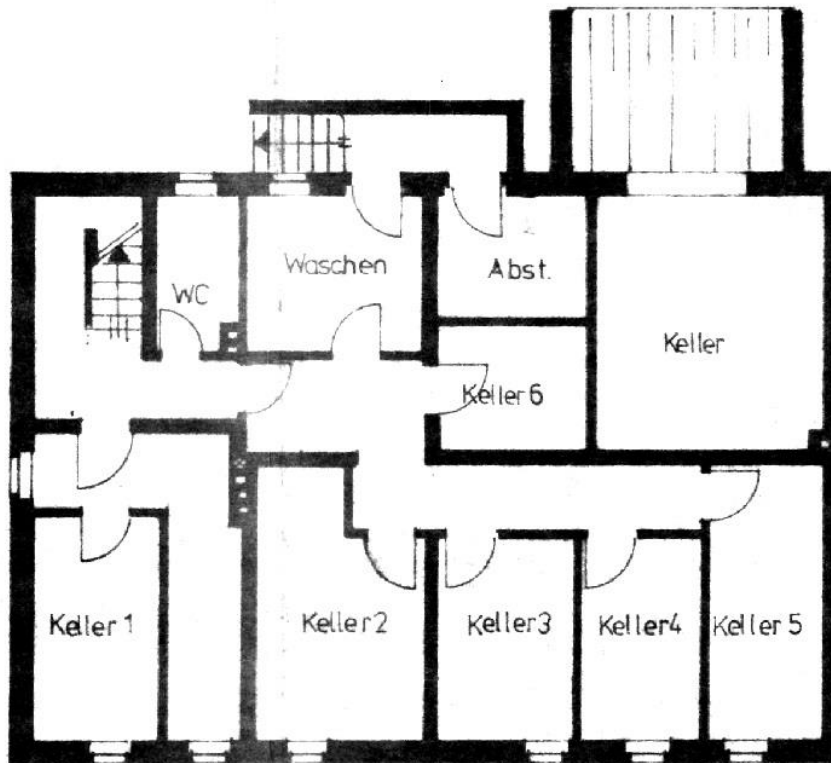
### 5.3. Luftbild



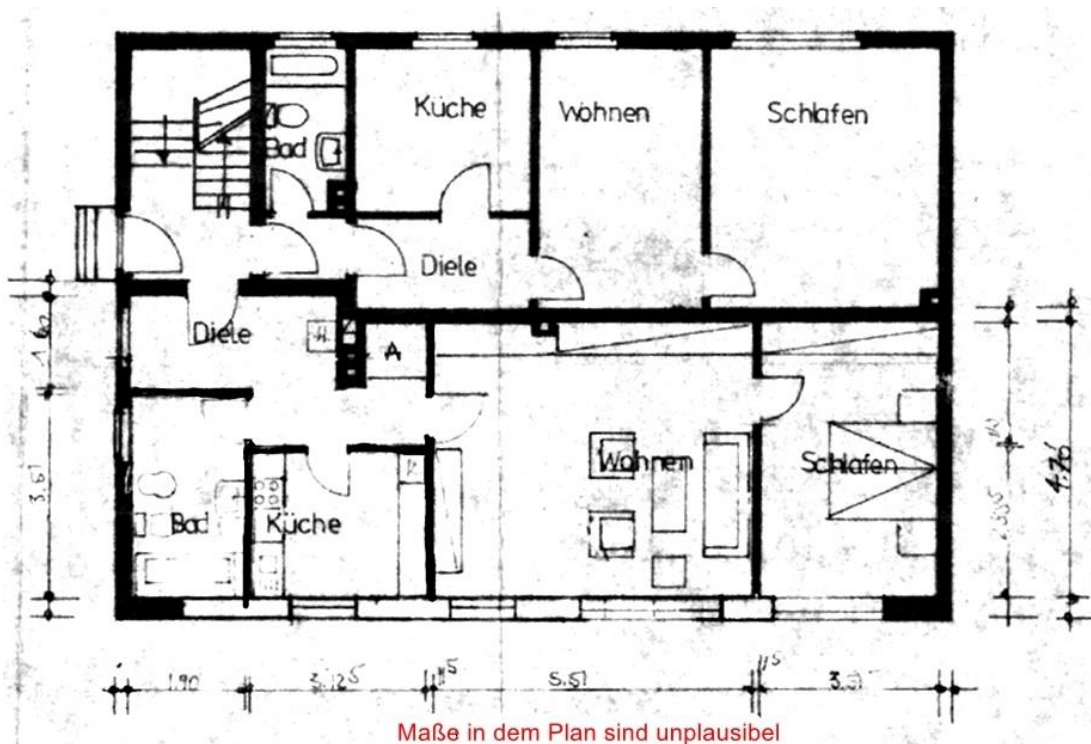


### 5.5. Bauzeichnungen aus der Bauakte

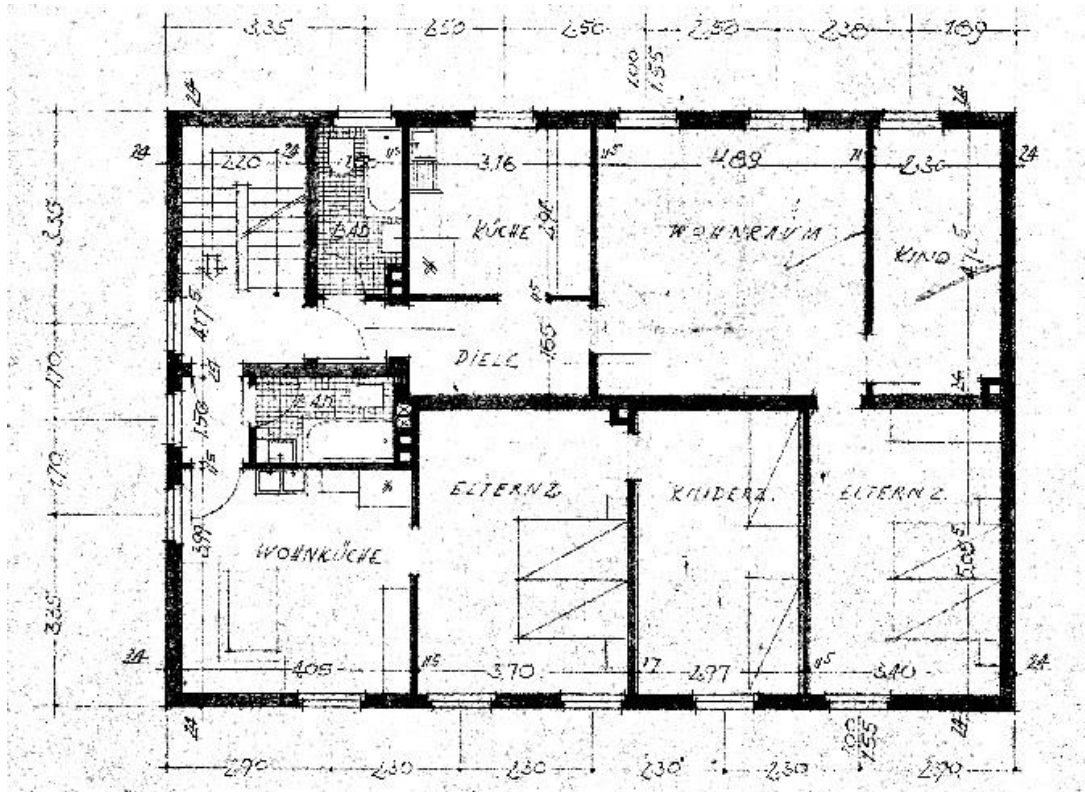
Die Grundrisse entsprechen teilweise nicht der Örtlichkeit, Umbauten sind in der Bauakte nicht dokumentiert und auch offensichtlich nicht genehmigt. Daher wird auf die Darstellung verzichtet.



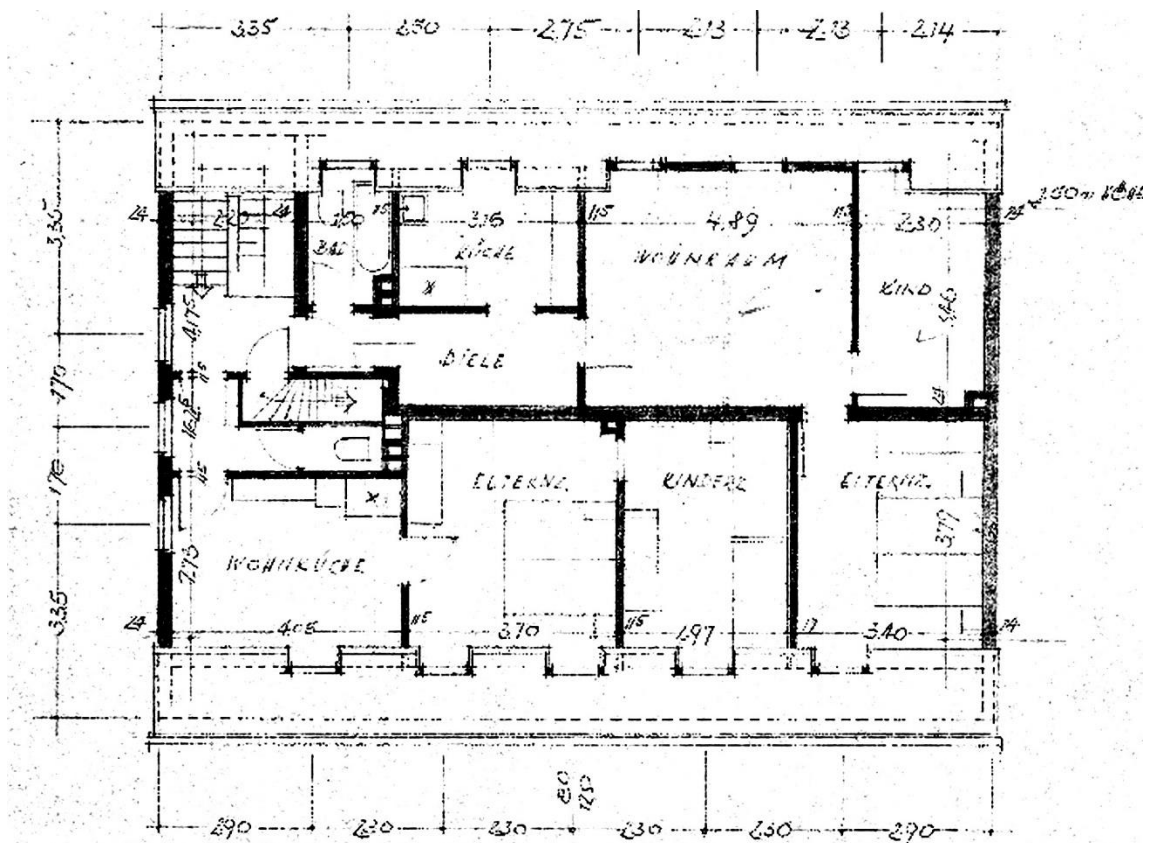
**Kellergeschoss**



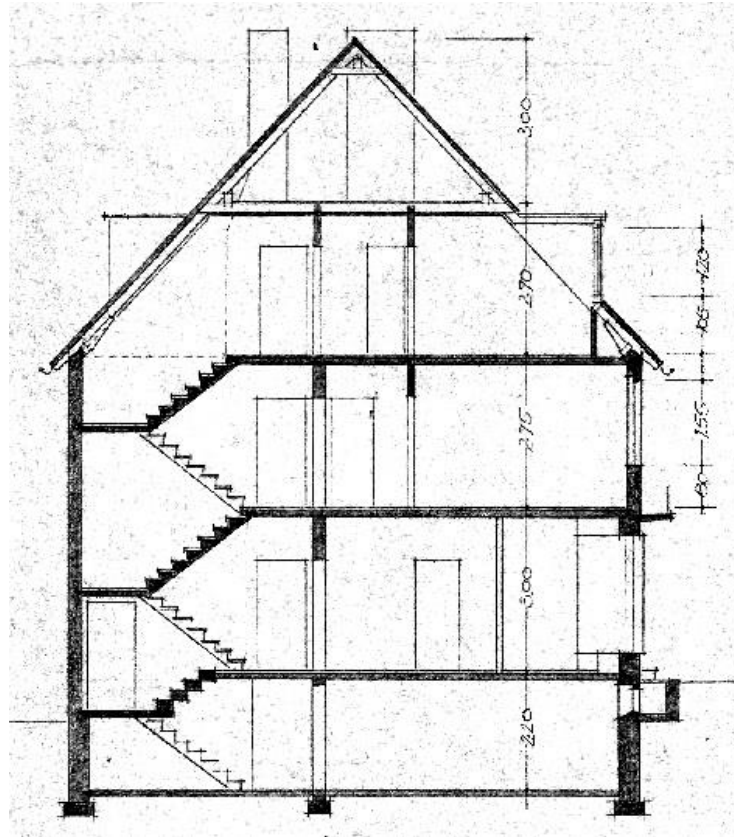
**Erdgeschoss**



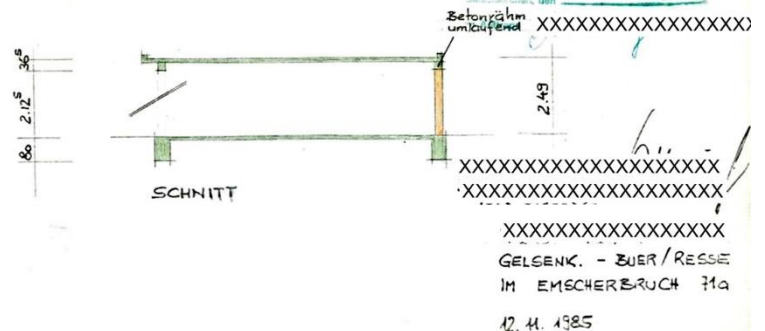
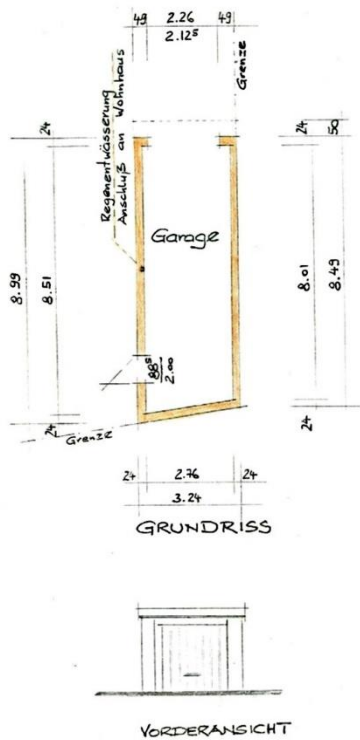
Obergeschoss



Dachgeschoss



Schnitt



Einzelgarage

Lageplan zur Errichtung von fünf Garagen in Reihe 1:500

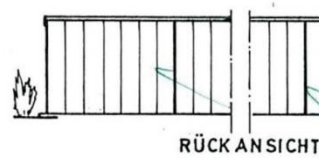
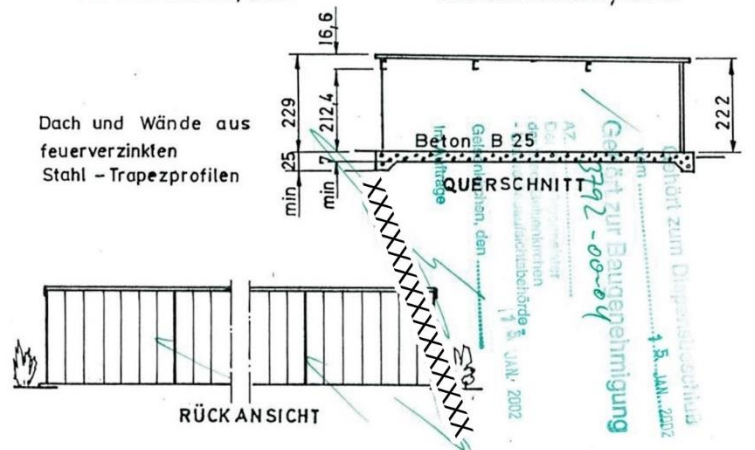
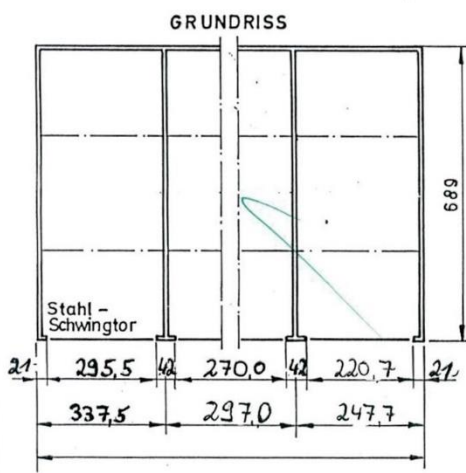
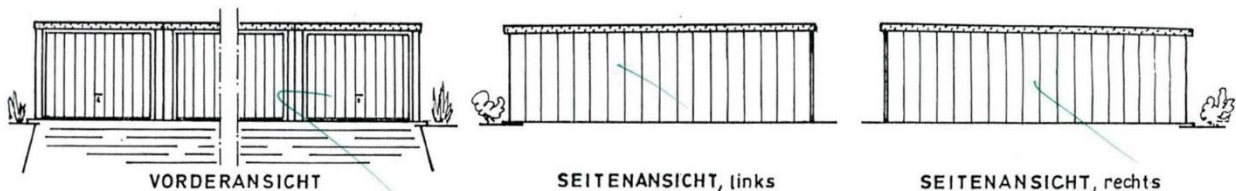
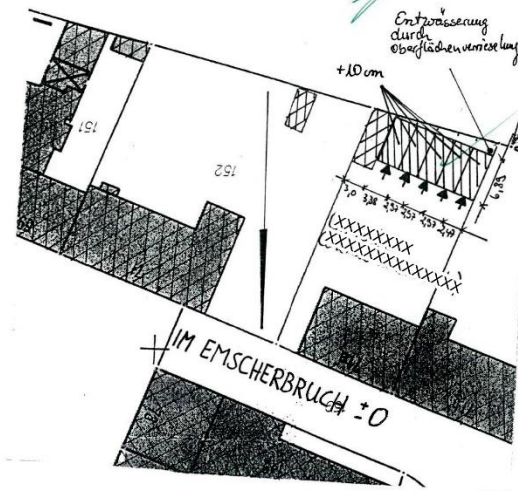


Gemarkung: Buer  
 Flur: 64  
 Flurstück: 153  
 Grundstückseigentümer: XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
 Baugrundstück: Im Escherbruch 71a

Bauherr: XXXXXXXXXXXXXXXX  
 XXXXXXXXXXXXXXXX  
 45892 Gelsenkirchen

Gehört zum Dispensat vom 15. JAN. 2002  
 Gehört zur Baugenehmigung AZ 3792-00-04  
 Der Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen - Untere Bauaufsichtsbehörde -  
 Gelsenkirchen, den 15. JAN. 2002

Gelsenkirchen 20.11.2000 Ort Datum  
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX Unterschrift



FERTIGGARAGE TYP R 70, L 70, J 70  
 REIHENANLAGE  
 M 1: 100

alle Maße in cm

Nov. 85

Reihengaragen

5.6. Bewilligungsurkunde

Erkunden-Rolle Nr. 555 für 1955 <sup>17</sup>

Amtsgericht - Grundbuchamt  
 Gelsenkirchen-Buer  
 Eing. am -5. NOV. 1955  
 um 10 Uhr 12 Minuten.



XXXXXXXXXXXX

Verhandelt

zu Gelsenkirchen-Buer am 3. November 1955

Vor mir, dem unterzeichneten Notar

XXXXXXXXXXXX

in Gelsenkirchen-Buer

erschienen heute:

1.) Für die Stadt Gelsenkirchen Stadtoberinspektor XXXXXXXXXXXX  
 XXXXX mit Vollmacht vom 10.7.1953, von der sich beglaubigte  
 Abschrift in den Sammelakten "Vollmachten", Band 3, Blatt 149,  
 beim Amtsgericht Gelsenkirchen-Buer - Grundbuchamt - be-  
 findet.

2.) XXXXXXXXXXXX, wohnhaft in Gelsenkirchen-Buer-Resse,  
 XXXXXXXXXXXX

Die Persönlichkeit des Erschienenen zu 1.) ist dem unterzeichneten  
 Notar bekannt. Der Erschienenene zu 2.) wurde durch den Erschienenen  
 zu 1.) ausgewiesen, so daß der Notar Gewißheit über seine Person  
 erlangte.

Die Erschienenen erklärten unter Bezugnahme auf den Vertrag  
 vom 16./19.2.1955 - Nr. 77/88 der Urkundenrolle des Urkundens-  
 beamteten der Stadt Gelsenkirchen für 1955 -:

Wir sind darüber einig, daß das Eigentum an folgendem im  
 Grundbuch verzeichneten Grundstück  
 Grundbuch von Buer, Band 132, Blatt 4201, lfd. Nr. 1307,

Gemarkung



Vordruck Nr. 2000 N A 3  
 Herm. Lammert KG., Bochum

- 2 -

Gemarkung Buer, Flur 7, Nr. 470/213 - 718 qm groß,  
auf den XXXXXXXXXXXX in Gelsenkirchen-Buer-  
Resse übergehen soll.

Ich, der Erschienenene zu 1.), bewillige namens der Stadt  
Gelsenkirchen, daß der XXXXXXXXXXXX in Gelsen-  
kirchen-Buer-Resse, als Eigentümer des genannten Grund-  
stücks in das Grundbuch eingetragen wird.

Ich, der Erschienenene zu 2.), beantrage:

- 1.) Die Eigentumsänderung in das Grundbuch einzutragen,
- 2.) Das Grundstück auf ein neu anzulegendes Grundbuch-  
blatt zu übertragen,
- 3.) eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit zugunsten  
der Stadt Gelsenkirchen und zu Lasten des genannten  
Grundstücks des Inhalts, daß das genannte Grundstück  
zum Betriebe einer Gastwirtschaft nicht genutzt wer-  
den darf, in das Grundbuch einzutragen.

Die Kosten trägt der XXXXXXXXXXXX in Gelsen-  
kirchen-Buer-Resse.

Der Wert des Gegenstandes der Auflassung beträgt:

XXXXXXXXXXXX  
=====

Vorstehende Verhandlung wurde den Beteiligten vorgelsen,  
von ihnen genehmigt und eigenhändig, wie folgt, unterschrie-  
ben:

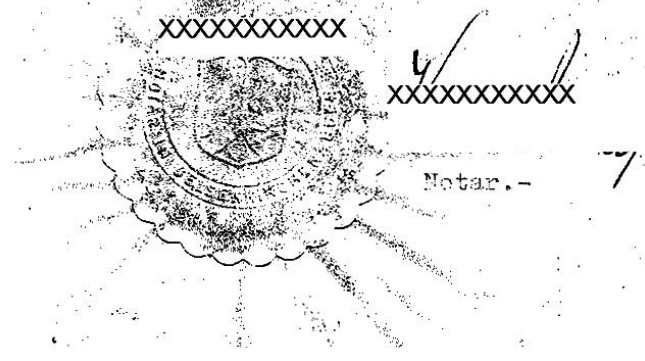
gez. XXXXXXXXXXXX  
gez. XXXXXXXXXXXX

L.S. gez. XXXXXXXXXXXX

N o t a r . -

Vorsteher, in die diesjährige Urkundenrolle unter Nr. 555 eingetragene Verhandlung wird hiermit für das Amtsgericht Gelsenkirchen - Buer, ausgefertigt.-

Gelsenkirchen-Buer, den 4. November 1955.-



Kostenrechnung:

Wert 3.231,-- DM	
Gebühr §§ 144, 26, 31 F Z. 6 KO.	11,30 DM
Ums.Steuer	<u>- ,45</u>

Sa.: 11,75 DM

Der Notar:

gez. XXXXXXXXXXXX